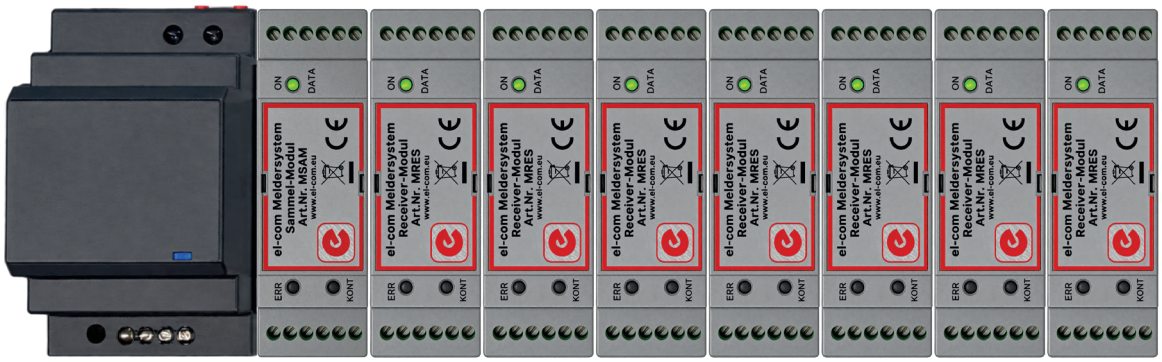
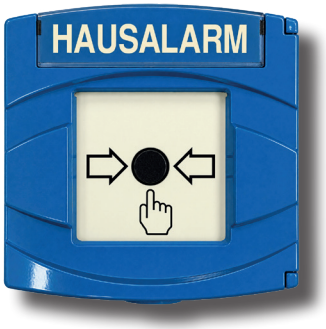
TECHNIKBLATT
MELDERSYSTEM EL-COM







Das MELDERSYSTEM el-com besteht aus einem Anzeigedisplay [MDIS-001], einem Sammelmodul [MSAM-001] sowie einem oder mehreren 8-Kanal-Empfangsmodulen [MRES-008].

An jedes Empfangsmodul können bis zu 8 Handmelder angeschlossen werden.
Die Handmelder werden mittels eines 2-poligen Kabels an den Empfänger angeschlossen.

Der Empfänger überwacht die Leitung auf Kurzschluss und Unterbrechung.
Kontaktauslösungen und Störungen werden im Display mit dem entsprechenden Meldernamen angezeigt.

An ein Sammelmodul können bis zu 15 Empfänger angeschlossen werden. Somit können insgesamt bis zu 120 Handmelder angeschlossen und überwacht werden.

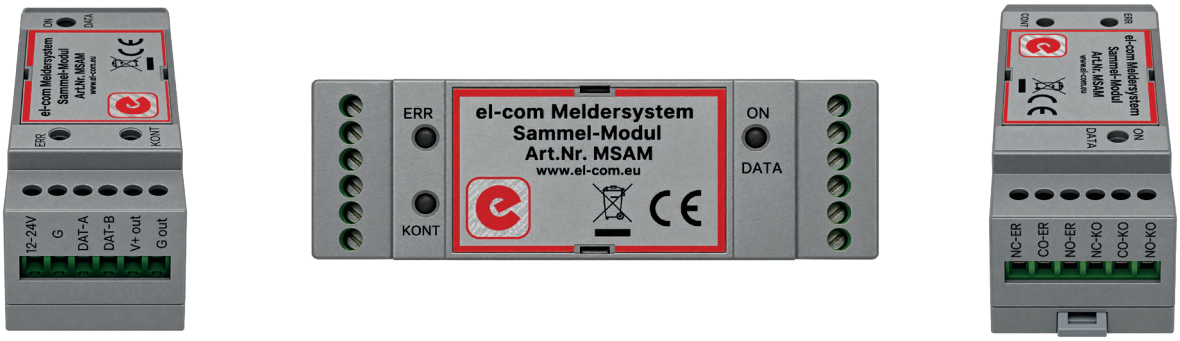
Die Namen der Handmelder werden via Software über USB an das Display übertragen.

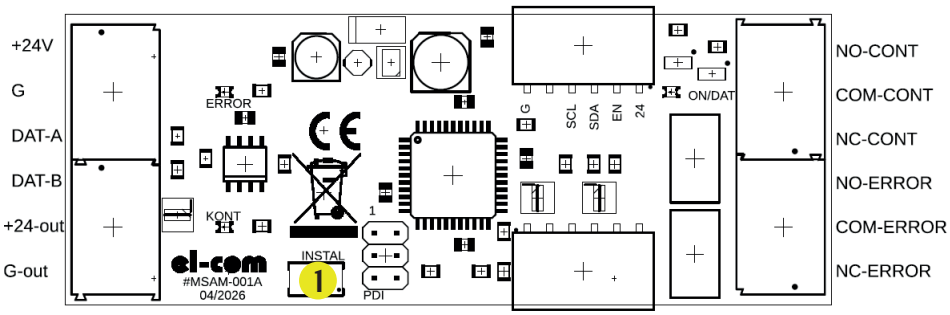
el-com engineering

Entwickelt und produziert in Österreich
el-com engineering
Egerdachstr. 11
A-6020 Innsbruck
www.el-com.eu | office@el-com.eu

Entwickelt und produziert in ÖSTERREICH MADE IN AUSTRIA

Sammelmodul Art.Nr. MSAM-001





An das Sammelmodul können bis zu 15 Empfangsmodule angeschlossen werden.
Das Sammelmodul empfängt die Störungen und Kontaktauslösungen der Empfangsmodule und leitet diese an bis zu drei Displays weiter.

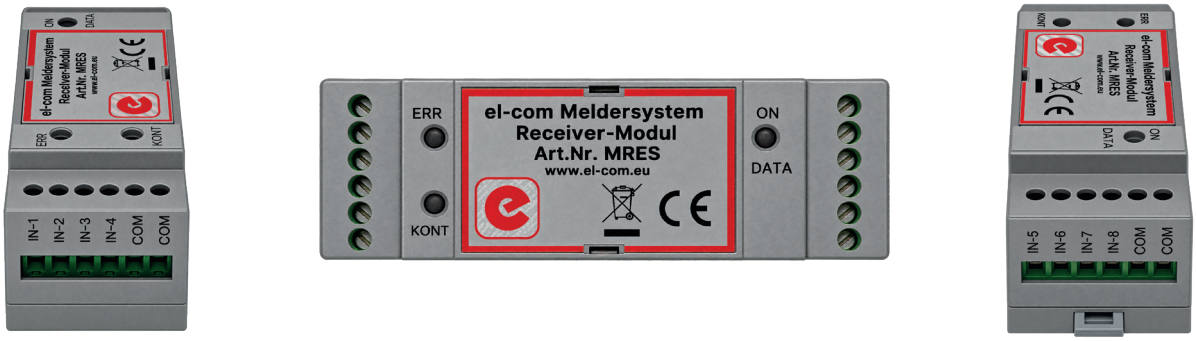
Zusätzlich werden Störungen und Auslösungen über LEDs angezeigt.
Parallel zur Anzeige werden potentialfreie Kontakte für Störung und Auslösung geschaltet.

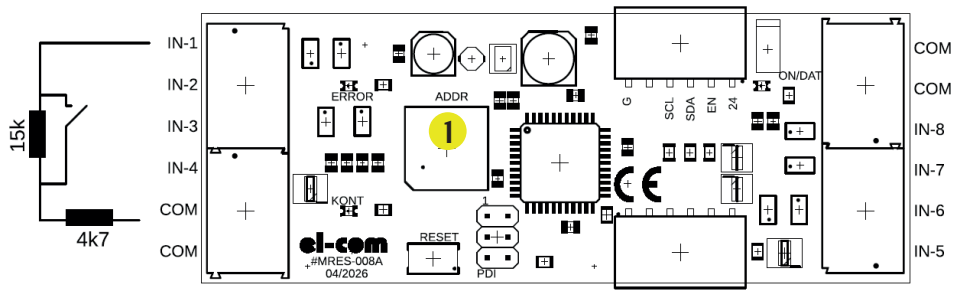
Am Sammelmodul wird auch die Spannungsversorgung angeschlossen.
Die Verbindung zu den Empfangsmodulen erfolgt über integrierte Steckkontakte.

Nachdem alle Empfangsmodule und Displays mit dem Sammelmodul verbunden wurden, muss zum Einlernen die INSTAL [1]-Taste gedrückt werden.
Danach erkennt das Sammelmodul, welche und wie viele Module angeschlossen sind.

Technische Daten	MSAM-001
Stromversorgung	12-24V/DC
Stromaufnahme	max. 40mA (40mA je angeschlossenen Empfangsmodul)
Max. Empfangsmodule	15
Kontakte	Wechselschalter max. 2A
BUS	RS485 + IIC
Abmessungen	37 x 90 x 60
Montageart	Hutschiene

Empfangsmodul Art.Nr. MRES-008:





An das Empfangsmodul können bis zu 8 Handmelder angeschlossen werden.
Der Anschluss erfolgt mittels einer 2-poligen Leitung. Zur Leitungsauswertung müssen beim Handmelder zwei Widerstände angeschlossen werden.

Das Empfangsmodul erkennt sowohl eine Leitungsunterbrechung als auch einen Kurzschluss der Leitung.
Fehler und Kontaktauslösungen werden mittels LEDs angezeigt. Diese Informationen werden an das Sammelmodul übertragen und zusätzlich am Display dargestellt.

Es können bis zu 15 Empfangsmodule miteinander verbunden werden.
Die Verbindung erfolgt über seitliche Steckkontakte. Über diese Kontakte wird auch die Stromversorgung bereitgestellt.

Die Adresse des Empfangsmoduls wird mittels Drehschalter (1-15) [1] eingestellt.

Technische Daten	MRES-008
Stromversorgung	12-24V/DC (Erfolgt über das Sammelmodul)
Stromaufnahme	max. 40mA
Max. Handmelder	8
Anzeige	LED : OK, Fehler und Kontakt
BUS	IIC
Abmessungen	37 x 90 x 60
Montageart	Hutschiene

Display Art.Nr. MDIS-001



Bei einer Kontaktauslösung oder einem Fehler wird das entsprechende Ereignis auf dem Display angezeigt.

Mithilfe einer PC-Software und einer USB-Verbindung kann jedem Handmelder ein Name zugewiesen werden. Dieser Name wird anschließend auf dem Display angezeigt. So ist sofort erkennbar, welcher Handmelder ausgelöst hat oder bei welchem Handmelder eine Störung vorliegt.

An ein Sammelmodul können bis zu drei Displays angeschlossen werden.

Für das Display sind verschiedene Montagevarianten verfügbar: ein Aufputzrahmen, ein Tischpultgehäuse, eine Unterputzdose sowie ein Einbaurahmen für die Hohlwandmontage.

Die Stromversorgung erfolgt über das Sammelmodul.

Ansicht: Start



Beim Einschalten der Spannungsversorgung werden auf dem Display die Adresse und der aktuelle Firmwarestand angezeigt.

Durch Drücken der Taste [Setting] gelangt man in das entsprechende Einstellungsmenü. Mit der Taste [Exit] kann diese Anzeige übersprungen werden.

Nach fünf Sekunden wird die Anzeige automatisch beendet.

Ansicht: Setting



Hier kann die Adresse des Displays eingestellt werden. An ein Sammelmodul können bis zu drei Displays angeschlossen werden.

Zusätzlich kann die Touchfläche kalibriert werden.

Achtung: Eine fehlerhafte Kalibrierung kann nur im Werk korrigiert werden.

Ansicht: OK



Wenn weder eine Auslösung noch ein Fehler erkannt wird, erscheint diese Ansicht.

Nach einer Minute wird die Hintergrundbeleuchtung des Displays gedimmt. Durch Antippen des Displays wird sie wieder aktiviert.

Ansicht: Kontaktauslösung



Nach der Betätigung eines Handmelders wird dessen gespeicherter Name auf dem Display angezeigt. So ist der Standort des Melders sofort erkennbar.

Zusätzlich zur optischen Signalisierung ertönt ein Signalton. Dieser kann durch Drücken der Taste [TON AUS] bis zur nächsten Auslösung abgeschaltet werden.

Es werden bis zu acht Bereiche angezeigt. Wird der Handmelder zurückgesetzt, erlischt die Anzeige automatisch.

Ansicht: Fehler Handmelder



Bei einem Fehler wird der Name des betroffenen Handmelders angezeigt. So ist dessen Standort sofort erkennbar. Es können bis zu acht Bereiche angezeigt werden.

Zusätzlich zur optischen Signalisierung ertönt ein Signalton. Dieser kann durch Drücken der Taste [TON AUS] bis zur nächsten Auslösung abgeschaltet werden.

Sobald der Fehler behoben ist, erlischt die Anzeige automatisch.

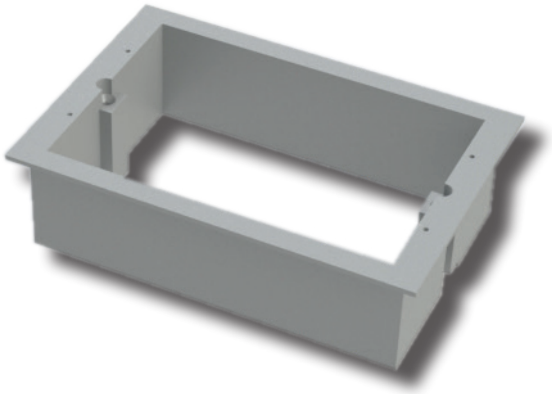
Ansicht: Fehler System



Das Sammelmodul überwacht auch die Empfängermodule und die Displays. Sollte sich ein Display oder ein Empfängermodul nicht melden, wird „FEHLER SYSTEM" angezeigt. Am Sammelmodul leuchtet die ERR-LED, und der entsprechende Kontakt wird geschaltet.

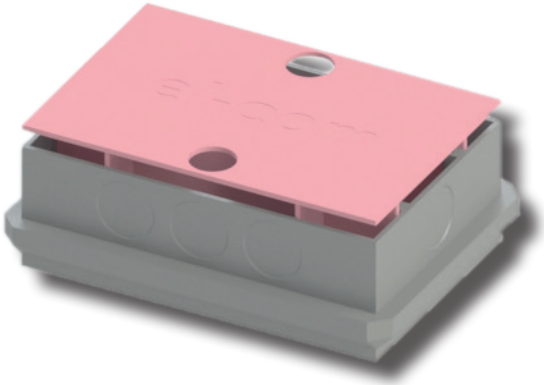
Für den Einbau in Möbel oder Hohlraumwänden wird immer der passende Einbaurahmen empfohlen!

Art.Nr.: 336/EBR/5



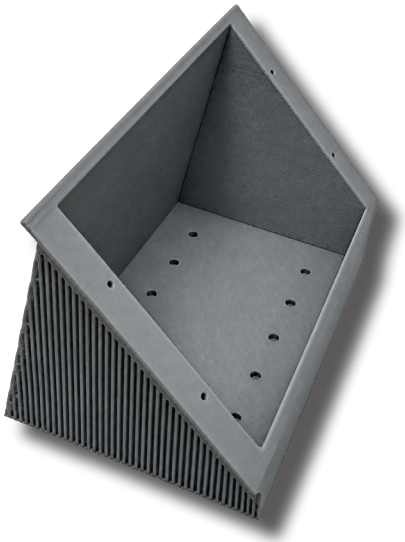
Wenn der Einbau in eine Ziegel oder Betonwand erfolgen soll wird dazu die passende UP-Dose benötigt.

Art.Nr.: 336/UP/5



Ist ein Einbau nicht möglich gibt es die Möglichkeit der Montage mittes Aufputzgehäuse bzw. Tischgehäuse. Sonderfarben sind möglich.

Art.Nr.: 336/TG/5



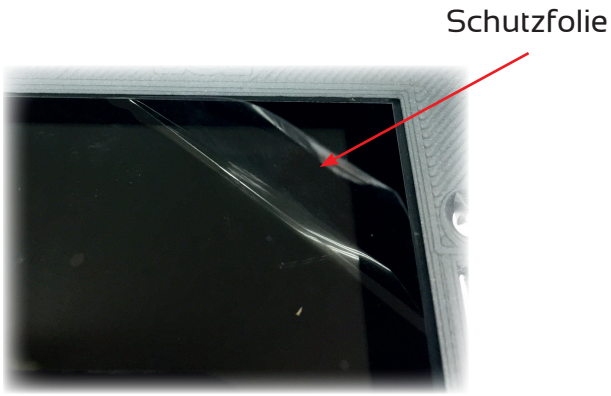
Art.Nr.: MDWG-001



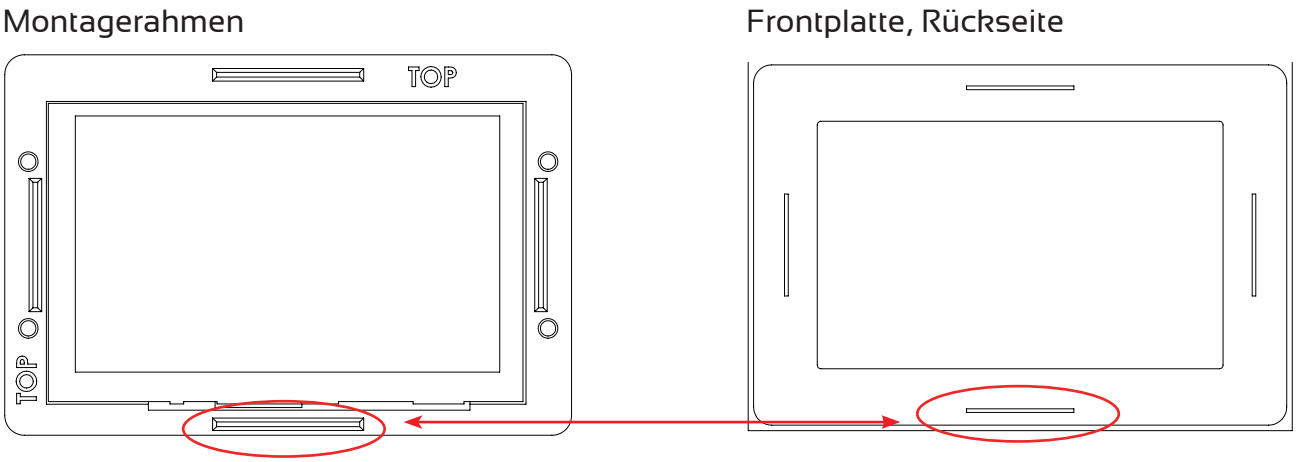
Endmontage

Nach dem Anschluss und Einbau der Touchsteuerung muss die Schutzfolie vom Display entfernt werden.
Anschließend kann die Frontplatte auf den Montagerahmen gedrückt werden.
Beim Anbringen der Frontplatte ist auf die richtige Ausrichtung zu achten.

Entfernung Schutzfolie

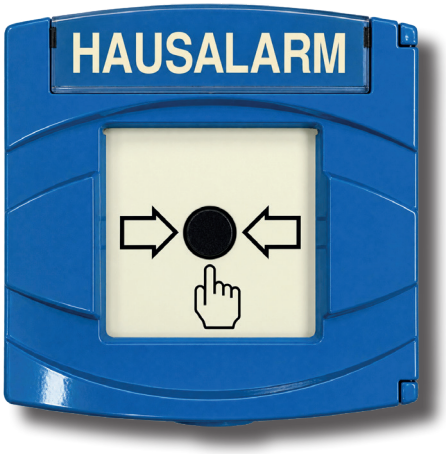


Anbringung der Frontplatte



Technische Daten	MDIS-001
Stromversorgung	12-24V DC (Stromversorgung erfolgt vom Sammelmodul)
Stromaufnahme	100mA max.
Display	
Grösse	5" TFT
Auflösung	800 x 480 Punkte zu 16 Mil. Farben
Touch	Kapazitiv
Programmierschnittstelle	USB
BUS	ELA-BUS (RS485) max. 1.100m
Grösse 5"	150mm x 102mm Tiefe=30mm (inkl. Rahmen)

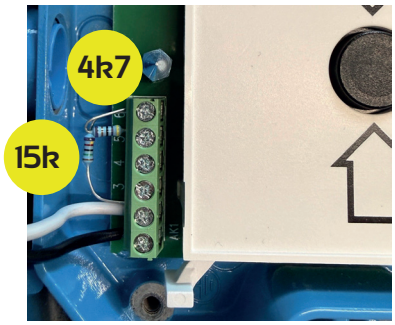
Handmelder Art.Nr. MHME-001

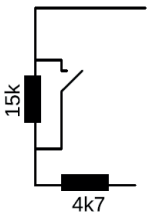


Der Handmelder wird mittels einer 2-poligen Leitung mit dem Empfangsmodul verbunden.

Für die Leitungsüberwachung müssen zwei Widerstände im Handmelder eingebunden werden:

15 k parallel zum Schalter
4,7 k in Serie zur Leitung



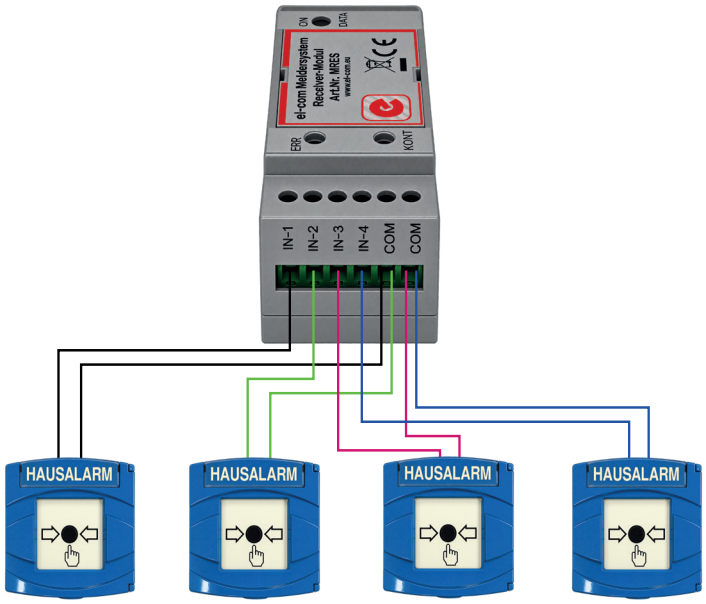


Technische Daten	MHME-001
Gehäuse	Aluminiumdruckguss
Kontakt	1 x Wechsler 48VDC, 1A
Schutzart	IP43
Anschluss	Klemme
Beschriftung	Hausalarm
Abmessungen	125 x 125 x 34
Farbe	blau

Anschluss: Handmelder - Empfangsmodul

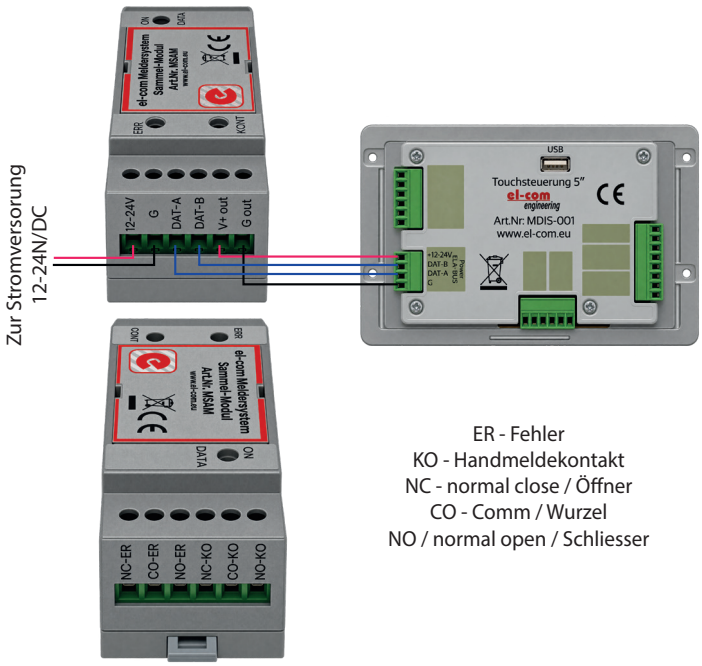
Der Handmelder wird mittels einer 2-poligen Leitung mit dem Empfangsmodul verbunden.
Zwei Handmelder teilen sich einen COM-Eingang.

Die Eingänge für die Handmelder 5 bis 8 befinden sich auf der Rückseite und sind identisch anzuschließen.



Anschluss: Display - Sammelmodul

Es können bis zu drei Displays an ein Sammelmodul angeschlossen werden.
Die Displays werden parallel angeschlossen und müssen unterschiedliche Adressen haben!



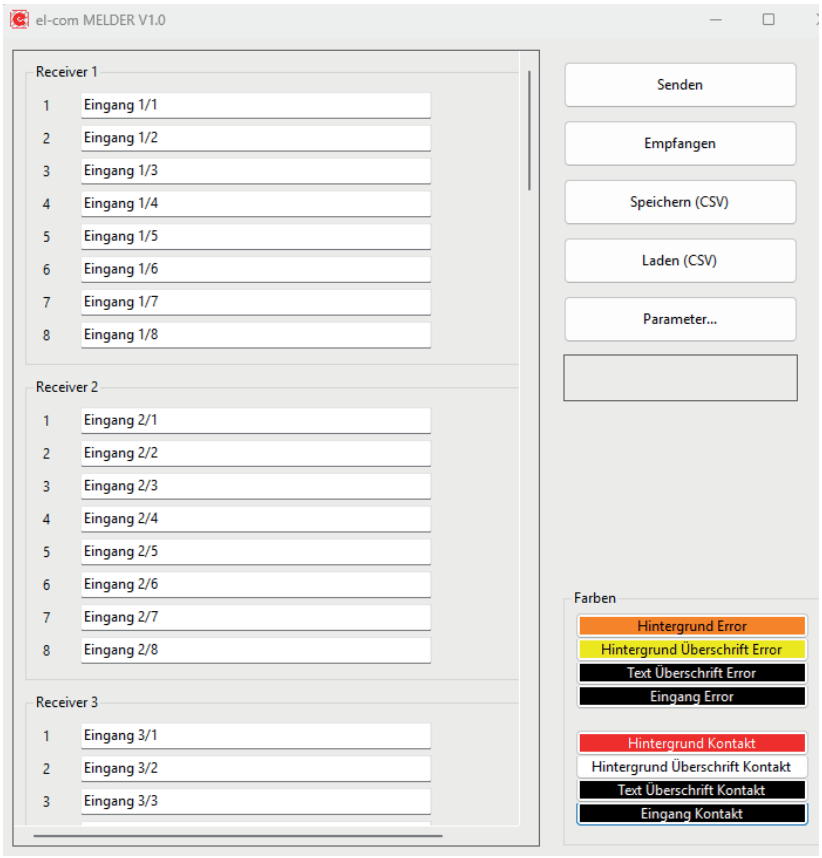
ER - Fehler
KO - Handmeldekontakt
NC - normal close / Öffner
CO - Comm / Wurzel
NO / normal open / Schliesser

Software

Die Programmierung erfolgt mittels Windows-Software (el-com Melder).

In dieser Software können die Namen der einzelnen Handmelder eingegeben werden. Außerdem kann das Farbdesign des Layouts angepasst werden.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, jeden einzelnen Eingang eines Empfangsmoduls auszulesen und zu konfigurieren.



Es können für jeden Namen bis zu 23 Zeichen verwendet werden.

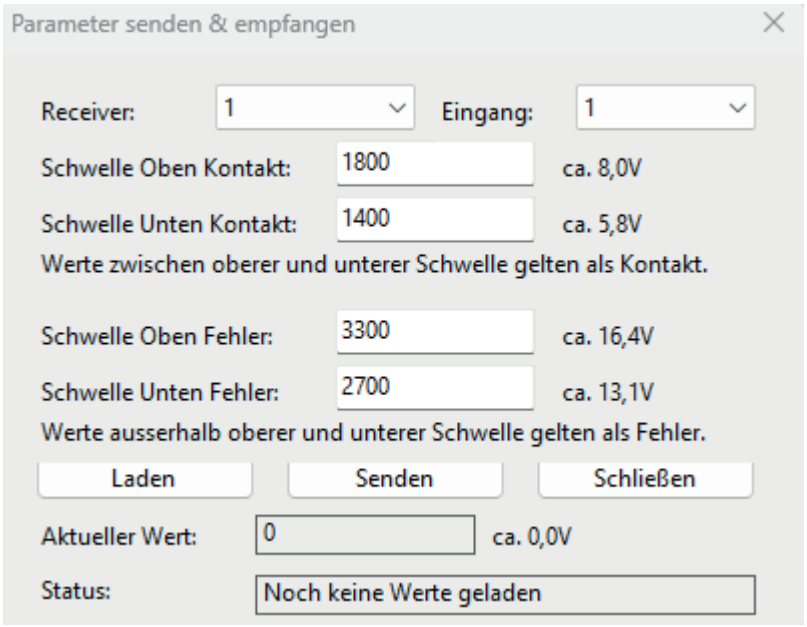
[Speichern]
Daten werden auf einem Datenträger gespeichert.

[Laden]
Gespeicherte Daten werden vom Datenträger geladen.

[Senden]
Daten werden an das Display gesendet.

[Empfangen]
Daten werden vom Display empfangen.

[Parameter]
Auslesen und Abspeichern der Werte eines Eingangs.



Hier können der aktuelle Wert des Eingangs sowie die einzelnen Grenzwerte ausgelesen und gespeichert werden.

Vor dem Laden oder Senden muss das entsprechende Empfangsmodul und der gewünschte Eingang ausgewählt werden.

Schwellen Kontakt:
Werte innerhalb dieser Grenzen werden als Kontakt erkannt.

Schwellen Fehler:
Werte außerhalb dieser Grenzen werden als Fehler erkannt.
Wenn der obere Grenzwert auf 4095 und der untere Grenzwert auf 1 eingestellt und gespeichert werden, erfolgt keine Auswertung des Eingangs.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt el-com engineering, dass dieses Produkt den Anforderungen der Richtlinien 2014/30/EU und 2014/35/EU entspricht, sofern es den Anweisungen des Herstellers gemäß installiert und verwendet wird.

ACHTUNG: Dieses Produkt darf unter keinen Umständen als normaler Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie es bitte bei der nächstgelegenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikmüll

Entwickelt und produziert in Österreich
el-com engineering
Egerdachstr. 11
A-6020 Innsbruck
www.el-com.eu | office@el-com.eu

Version: 04- 11/2026